

Vorlage-Nr.: **0353-2011/DaDi** vom 06.09.2011
 Aktenzeichen: 712-002
 Fachbereich: L/1 - Wirtschaft, Standortentwicklung, Bürgerservice
 Beteiligungen: L - Landrat
 Produkt: **1.12.01.01 Kreisstraßen**

Beschlusslauf:

<i>Nr.</i>	<i>Gremium</i>	<i>Status</i>	<i>Zuständigkeit</i>
1.	Kreisausschuss	N	Zur vorbereitenden Beschlussfassung
2.	Infrastruktur- und Umweltausschuss	Ö	Zur vorbereitenden Beschlussfassung
3.	Kreistag	Ö	Zur abschließenden Beschlussfassung

Betreff: **K 165 Umstufungskonzept Gräfenhausen Münchweg**

Beschlussvorschlag:

Der Landkreis übernimmt den Münchweg und einen Abschnitt des Arheilger Wegs in den Gemarkungen Gräfenhausen und Weiterstadt in seine Baulast als Kreisstraße. Im Gegenzug wird die K 165 in der Ortsdurchfahrt Gräfenhausen zur Gemeindestraße abgestuft.

Dem beiliegenden Umstufungskonzept wird zugestimmt.

Begründung:

Die Stadt Weiterstadt plant im Zuge der K 165 in der Ortsdurchfahrt von Gräfenhausen eine Kanalbaumaßnahme. Im Zug dieser Maßnahme ist auch eine Neugestaltung der Ortsdurchfahrt vorgesehen. Von der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Weiterstadt wurde der Beschluss gefasst, die Straße in städtisches Eigentum zu übernehmen. Der Umbau unterliegt dann nicht den Vorgaben für eine klassifizierte Straße, so dass einfacher Verkehrsberuhigungsmaßnahmen vorgesehen werden können. Vom Amt für Straßen- und Verkehrswesen (ASV) wurde ein Umstufungskonzept erstellt. Danach hat der abzustufende Straßenabschnitt eine Länge von 1,754 km.

Im Gegenzug soll der Münchweg und ein Abschnitt des Arheilger Wegs zur Kreisstraße aufgestuft werden. Die Streckenlänge beträgt hier 2,347 km. Die Strecke, die vom Landkreis in dessen Baulast übernommen werden soll, ist um 593 m länger als die abzugebende Strecke. Die pauschale Leistung für die Unterhaltung der Kreisstraße, die an die Hessische Straßen- und Verkehrsverwaltung zu erbringen ist, erhöht sich dadurch um jährlich etwa 2.200 €

Der Münchweg einschließlich der Knotenpunkte wurde im Jahr 2007 von der Stadt Weiterstadt ausgebaut. Der Münchweg ist daher in einem guten Zustand, so dass in den nächsten Jahren nicht mit einem zusätzlichen Unterhaltungs- bzw. Sanierungsaufwand zu rechnen ist. Auch handelt es sich bei dem Münchweg um eine „freie Strecke“, was Unterhaltungs- und Baumaßnahmen im Vergleich zu Ortsdurchfahrten wesentlich vereinfacht. Die Ortsdurchfahrt Gräfenhausen ist in einem deutlich schlechteren Zustand. Hier wäre mittelfristig eine Sanierungsmaßnahme erforderlich. Dieser Umstand wiegt die Mehrkosten aufgrund der längeren Strecke, die der Landkreis in seine Baulast übernehmen soll, auf.

Nachdem sowohl der Landkreis als auch die Stadt Weiterstadt dem Umstufungskonzept zugestimmt haben, wird vom ASV das Umstufungsverfahren durchgeführt. Die Umstufung wird mit Veröffentlichung im Staatsanzeiger rechtswirksam.

Anlage:

- Umstufungskonzept
- Umstufungsplan